

106/2018

12. Mai 2018

KVB erneuert Bahnüberfahrt in Mülheim

Trennung der Linie 4 und Umleitung des Kfz-Verkehrs notwendig

Die KVB erneuert von Samstag, 19. Mai, bis Freitag, 25. Mai, in Mülheim die Überfahrt der Stadtbahn-Linie 4 am Bergischen Ring zwischen der Danzierstraße und dem Wiener Platz. Im Rahmen der umfangreichen Maßnahme werden die Straßendecke aufgebrochen, die alten Schienen durch neue ersetzt, Schweiß- und Gleisstopfarbeiten durchgeführt und anschließend eine neue Straßendecke aufgetragen. Zugleich werden Saugarbeiten zur Reinigung der Gleisanlage in den Haltestellen "Mülheim Wiener Platz" und "Grünstraße" durchgeführt.

Gearbeitet wird durchgehend im Dreischichtbetrieb. Zwischen dem Rendsburger Platz und der Schleiermacherstraße kann der Kfz-Verkehr den Bergischen Ring nicht befahren, sondern muss umgeleitet werden. Die Umleitungstrecken sind ausgeschildert.

Für die Arbeiten muss die Stadtbahn-Linie 4 im Zeitraum von Samstag, 19. Mai, ca. 4 Uhr, bis Freitag, 25. Mai, ca. 4 Uhr, zwischen den Haltestellen "Mülheim Wiener Platz" und „Koelnmesse“ getrennt werden. Die aus Bocklemünd kommenden Stadtbahnen der Linie 4 fahren im genannten Zeitraum nur bis zur Haltestelle "Koelnmesse" und von dort wieder zurück nach Bocklemünd. Die aus Schlebusch kommenden Bahnen fahren nur bis zur Haltestelle "Mülheim Wiener Platz" und von dort wieder zurück nach Schlebusch.

Im nicht bedienten Streckenabschnitt können die Busse der Linien 150, 156, 250, 260, N26 (RVK) und 434 (Wupsi) genutzt werden, deren Fahrwege zwischen den regulären Haltestellen "Windmühlenstraße" und "Keupstraße" teilweise angepasst werden. Hierzu wird auf dem Rendsburger Platz (vor der Einmündung der Kalk-Mülheimer-Straße) und auf der Danzierstraße (hinter der Kreuzung mit der Schleiermacherstraße) die provisorische Bus-Haltestelle "Grünstraße" eingerichtet. Zudem wird die Bus-Linie 150 zwischen den Haltestellen "Bahnhof Deutz/Messe" und "Keupstraße" durch Verstärkerfahrten auf einen 10-Minuten-Takt verstärkt. Eingesetzt werden auf der Linie 150 Gelenkbusse, um die Platzkapazität zu erhöhen.

Die KVB bittet die Anwohner um Verständnis für die unvermeidlich entstehende Lärm-belästigung.

- STA -